

Kühlschmierstoffe

Offensive für mehr Nachhaltigkeit

Eine verantwortungsvolle Führungsposition will Oemeta bei einem nachhaltigeren Kühlschmierstoffeinsatz übernehmen. Modernes Fluidmanagement und Monitoring helfen dabei.



1 Die zwei digitalen Neuheiten von Oemeta, logyc Software und logyclab, sorgen für Fluidmanagement und Monitoring beim Einsatz von Kühlschmierstoffen

© iStock

Logyclab lässt sich individuell konfigurieren und auf die jeweils notwendigen Analysen einstellen. Kommuniziert wird wahlweise direkt mit der Maschine oder per LAN oder WLAN mit externen Datenbanken. Eine manuelle Messdatenerfassung entfällt dadurch komplett.

Nachhaltiges Produktdesign

Dass Oemeta-KSS auch durch Nachhaltigkeit überzeugen, belegt Estramet S77. Denn er ist ein wassermischbarer KSS aus synthetischen Esterölen für anspruchsvolle Prozesse vor allem bei hochlegierten Stählen sowie Aluminium- und Titanlegierungen. Der kraftvolle und ausdauernde KSS ist frei von Mineralöl, Bor und Formaldehyd sowie

Die AMB möchte Oemeta nutzen, um die präsentierten Neuheiten in den Kontext all der nachhaltigkeitssteigernden Aktivitäten und Projekte zu stellen, die das Unternehmen mit großer Akribie und Sorgfalt verfolgt. So zeigen zwei digitale Neuheiten für Fluidmanagement und Monitoring beim Einsatz von Kühlschmierstoffen (KSS), wie Transparenz, Informationen und Analysen Prozesse verbessern und die Standzeiten der KSS und der Werkzeuge verlängern können. Mit der 'logyc Software' und 'logyclab' erhalten Anwender sowohl ein flexibles, cloudbasiertes Steuerungstool, als auch eine Kontrolleinheit für automatisierte Analysen von KSS, Hydraulikölen und anderen industriellen Flüssigkeiten. Um in zerspanenden Prozessen dauerhaft effizient und nachhaltig zu arbeiten, ist es wichtig, den Zustand der KSS und Fluide ständig im Blick zu behalten. Das erfordert regelmäßige Messungen und Analysen der Flüssigkeiten.

Transparenz und Handlungstipps

Die cloudbasierte Fluidmanagement logyc Software verwaltet alle relevanten Daten von KSS, Hydraulikölen, Wasch-



2 Estramet S77 ist ein mineralölfreier wassermischbarer Kühlschmierstoff aus synthetischen Esterölen, der speziell für hochlegierte Stähle sowie Aluminium- und Titanlegierungen entwickelt wurde © iStock

medien oder anderen Flüssigkeiten. So lassen sich – zentral oder über Mobilgeräte – Messdaten einpflegen, Zustände von Prozessmedien abfragen und notwendige Maßnahmen zur Pflege aller Fluide planen.

Die digitale Monitoringseinheit logyclab analysiert KSSe und andere Fluide automatisch – unabhängig von Marke und Hersteller der Flüssigkeiten. So werden der pH-Wert, die Leitfähigkeit oder die Konzentration der KSS erfasst. Die Messdaten können in maschineninterne oder externe Datenbanken übermittelt werden und stehen für weitere Auswertungen bereit.

Fungizid und Aktivschwefel. Auch die Öle des 'Hycut'-Systems beruhen auf Esterbasis. Allein das ist schon nachhaltig. Sie sind als Bearbeitungsöl, Kühlschmierstoff oder Reiniger untereinander kompatibel und können so zum Beispiel Zwischenreinigungsprozesse einsparen. Ein Kurbelwellenhersteller spart so drei Zwischenwäscher ein, die bei konventionellen Medien hätten installiert werden müssen. Das senkt nicht nur die Investitionskosten erheblich, es spart auch Wasser und Entsorgungskosten. ■

www.oemeta.com

AMB Halle 8, Stand C70